

# Mein Herz schlägt spanisch.

**N**och wenige Minuten bis das Flugzeug landet. Mein Herz schlägt schnell, richtig nervös bin ich. Aus dem kleinen Fenster sehe ich bereits wie die strahlende Sonne das weite blaue Meer bescheint. Wir fliegen über die menschenüberfüllte Sandküste, über die wunderschöne Altstadt, die von verschiedenen Baustilen beeinflussten Gebäude, die gepflasterten Plätze, auf denen alle ein paar freie Minuten geniessen, die Palmen an jeder Ecke. Das Flugzeug ist schon ganz nah am Boden, das Land ist trockener geworden. Einzelne Bäume stehen verstreut auf der kahlen Wiese neben der einzigen Piste, die der Flughafen hat. Es holt ein bisschen und schon rollen wir noch immer mit hoher Geschwindigkeit über den Boden von Valencia. Es kribbelt in meinem ganzen Körper. Während ich aus dem Flugzeug steige, werde ich sofort von der leuchtenden Sonne geblendet und der feine Duft von Meer erfüllt mich. Endlich zu Hause.

**M**ein Vater sagte früher immer, er wäre halber Italiener, sodass ich dann den

anderen Kindern erzählte, mein Vater hätte italienische Wurzeln. Irgendwann wurde mir bewusst, dass das ja gar nicht stimmt. Der halbe Italiener lebt gar nicht in seinem Blut, sondern in seinem Herzen. Wir können nicht entscheiden, wo wir geboren werden, wir können jedoch entscheiden, wo es uns gut geht und wo sich unser Herz zu Hause fühlt.

**G**enauso wie mein Vater entwickelte ich eine Leidenschaft für ein Land, mit dem ich gar nichts wirklich zu tun hatte. Spanien. Nur schon dieses Wort lässt meinen Puls schneller schlagen. Ich kann gar nicht wirklich sagen wieso. Sind es die offenen Leute? Das warme Klima? Das leckere Essen? Die wunderschöne Sprache? Dieses lockere Ambiente? Wahrscheinlich alles zusammen. Irgendwann beschloss ich, ein ganzes Jahr in Spanien zu verbringen, was mich noch mehr mit dem Land verband. Manchmal hab ich das Gefühl, dass ich einfach am falschen Ort geboren wurde. Dies wiederum löst einen Konflikt in mir aus, denn schliesslich habe

ich fast mein ganzes Leben in der Schweiz gelebt und ein soziales Umfeld aufgebaut. So kommt es oft vor, dass mir das fehlt, was ich nicht habe und ich hin und her gerissen bin zwischen zwei Kulturen, die so verschieden sind.

**U**nd doch muss man in allem etwas Positives sehen. Obwohl ich manchmal zwischen verschiedenen Lebensweisen stehe, nicht recht weiss, wohin ich gehöre und in einem Dilemma stecke, habe ich zwei Orte, an denen ich mich zuhause fühle und mir vorstellen kann, mein Leben zu verbringen... Wer hat denn gesagt, dass ich mich entscheiden muss? Wir können nicht entscheiden, wo wir geboren werden, wir können jedoch entscheiden, wo es uns gut geht und wo sich unser Herz zu Hause fühlt. Wir haben die Möglichkeit, mehrere Heimaten zu haben, denn Heimat, die spürt man wie erwähnt nur im Herzen.

Salome Weber,  
28.7.2014, 113. Jahrgang, Nr. 53.